Turngemeinde Hochheim 1845 e.V.

Abt. Schwimmen

Vereinsmeisterschaften 1991

Am 7. 12. 1991 fanden in diesem Jahr die von allen mit Spannung erwarteten Vereinsmeisterschaften statt. Vor allem bei der Mädchen-Pokalwertung konnte man von einem großen Kampf um die ersten Plätze ausgehen. Pünktlich um 14 Uhr fiel dann der erste Startschuß. Zuerst konnten die Eltern mal vorführen, was sie noch drauf hatten. Angefeuert von ihren Kindern gab es dann auch gute Zeiten von den Papas, und auch die Mamas zeigten Leistung. Motiviert hierdurch kamen dann zum ersten Mal die jüngsten Schwimmer an die Reihe. Schnellster auf der 25-m-Strecke war Victor Seidl (Jg. 84) in 0:30,8 Min., gefolgt von Thomas Munck (Jg. 85) in 0:32,2 Min. Bei den Mädchen lag Stephanie Löchel (Jg. 84) an der Spitze mit 0:33,2 Min. vor Britta Steinhoff-Fischer (Jg. 85) mit 0:34,4 Min. Mit 4 Jahren und 10 Tagen war unser jüngster Schwimmer Andreas Wudi. Er schaffte bei seinem ersten Wettkampf die 25-m-Freistil in 0:54,5 Min. und konnte dafür stolz eine Urkunde sowie einen Teddybären entgegennehmen.

Weiter ging es dann mit den 50-m-Strecken. Im Jahrgang 1981 war Peter Bobak mit 0:54,1 Min. Schnellster und im Jahrgang 1983 lag Christoph Munck deutlich vorne mit 0:58,9 Min.

Zur Abwechslung gab es dann zwischendurch die „Schiffchenstaffel", 5 Teams mit je 6 Leuten kämpften darum, ihr Schiffchen am schnellsten ins Ziel zu bringen. Siegreich war hier die Mannschaft mit Rainer Löchel, Silke Schaefer, Victor Seidl, Daniel Daun, Daniel Jordan, Peter Bobak und Alexandra Würzler.

Wer den Artikel bis hierher gelesen hat, fragt sich, was denn die älteren Schwimmer gemacht haben. Also alle diejenigen, die schon 4 Lagen schwimmen können, kämpfen getrennt, Jungen/Mädchen, um die beiden Vereinspokale. Bei den Jungen war spätestens nach der Brustdistanz für alle klar, daß Olaf Geissler (Jg. 74) seinen Titel erfolgreich verteidigt und den Pokal zum dritten Mal in Folge gewinnt. Zweiter wurde wie im letzten Jahr Thomas Marniok (Jg. 75) mit 1501 Punkten, gefolgt von Alexander Seel mit 1406 Punkten. Vierter wurde Uwe Günzler (Jg. 76) mit 1330 Punkten vor Benjamin Harr (Jg. 75) mit 1171 Punkten. Einen guten Mittelfeldplatz erkämpfte sich der jüngste Pokalschwimmer Paul Penz (Jg. 64) mit 1076 Punkten. Siebter wurde Kim Winkelmann (Jg. 79) und mit 1047 Punkten achter Christoph Meyer (Jg. 80). Den 9. Platz belegte Michael Schiffer (Jg. 79) mit 1032 Punkten und der 10. Platz ging an Michael Zintel (Jg. 81).

Bei den Mädchen war das 1986 Sandra Kaltenbach, 1985 Britta Steinhoff-Fischer, 1984 Stephanie Löchel, 1983 Melanie Velten, 1982 Bettina Löchel und Alexandra Ort, 1981 Sandra Winkelmann, 1980 Angelika Wudi, 1979 Sabine Löchel und 1978 Silke Schaefer.

Bei den Jungen beginnt es 1987 mit Andreas Wudi, 1985 Thomas Munck, 1984 Victor Seidel und Daniel Daun, 1983 Christoph Munck, 1982 Daniel Jordan, 1981 Peter Boback und Christian Seidel, 1980 Christoph Mayer, 1979 Kim Winkelmann und 1978 Michael Velten. Schließlich gab es für Michael Zintel (Jahrgang 1981) den Pokal der Nachwuchsschwimmer. Den Nachwuchspokal der Jungen erhält Kim Winkelmann (Jahrgang 1979). Damit sind die Vereinsmeisterschaften 1991 beendet. Wir hoffen, daß alle zufrieden sind mit ihrem Abschneiden und freuen uns aufs Training im neuen Jahr.

C. E.

Wesentlich aufregender ging es bei den Mädchen zu. Hier konnte man selbst nach dem letzten Rennen nicht sagen, wer gewonnen hatte. Doch der Computer tat sein bestes und berechnete die Plazierungen so schnell es möglich war.
Schließlich stand fest, daß Sabine Löchel (Jg. 79) mit 1660 Punkten jüngste Vereinsmeisterin geworden war. Den 2. bis 4. Platz belegten die „Oldies" im Feld, nämlich Anja Mihaljev (Jg. 75), Kathrin Eckert (Jg. 75) und Kirstin Geissler (Jg. 76). Mit 1299 Punkten wurde Christine Zintel (Jg. 79) Fünfte. Die jüngste Pokalschwimmerin Bettina Löchel (Jg. 82) belegte mit 1254 Punkten den 6. Platz, gefolgt von Silke Schaefer (Jg. 78). Achte wurde Sandra Winkelmann (Jg. 81), vor Christine Schreiber (Jg. 79) mit 1036 Punkten. Katrin Schmidt kam auf Rang 10 und Almut Schiffer (Jg. 81) auf den 11. Platz. Zwölfter und Dreizehnter wurden Angelika Wudi (Jg. 80) und Michaela Marniok (Jg. 79). Um ihre Pokalschwimmer zwischendurch zu entlasten gingen sogar die Trainer bzw. die Abteilungsleiter ins Wasser. Es wurde immer paarweise geschwommen und die schnellsten waren Nicole Kaufmann und Alexandra Würzler. Platz zwei ging an Sylvia Speiß und Rainer Gampe, vor Marie-Luise Würzler und Christina Eckert. Der ehrenvolle letzte Platz wurde erkämpft von Petra Wüstefeld und unserem Schwimmeister Diether Mann. Ihm möchten wir auch danken, daß er als Ersatzmann eingesprungen ist. Vergessen dürfen wir auch nicht die Eltern, die noch ein zweites Mal schwammen. Schließlich kam es zu folgendem Endstand: erste bei den Muttis wurde Helga Elben, vor Cornelia Fischler und Rita Kostecki. Seinen Pokal verteidigen konnte bei den Papas Günter Lauer. Zweiter wurde Rainer Löchel und dritter Edmund Kostecki. Heinz Jordan belegte Platz 4 vor Günter Daun. Sechster wurde Helmut Seidl gefolgt von Wolfgang Schmitt und Frank Jung. Wir fanden es toll, daß die Eltern mitgemacht haben und hoffen für das nächste Jahr auf ein paar Muttis mehr. Zum Abschluß wurden noch die Jahrgangsbesten ge-

Die Gewinner der Vereinsmeisterschaften der Schwimmer: v. l. n. r. Nicole Kaufmann, Alexandra Würzler, Sabine Löchel, Olaf Geissler, Kim Winkelmann, Christine und Michael Zintel.

Foto: Karsten Schnebel